

WOCHE NENDTIPPS

FREITAG

■ Bärnau

Premiere 20.30 Uhr „Don Camillo und Peppone“ auf der Freilichtbühne.

SAMSTAG

■ Bärnau

Premiere des Kinderstücks „Adamek und Weißchen“ um 15 Uhr auf der Freilichtbühne.

■ Waldsassen

Konzert „Ensemble concertante“ um 20 Uhr in der Klosteraula

SAMSTAG/SONNTAG

■ Bärnau

Mittelalterliches Marktspectaculum Samstag 13 bis 24 Uhr, Sonntag 10 bis 23 Uhr.

■ Königshütte

Weinfest in der ehemaligen „Königlichen Hütte“ Samstag ab 20 Uhr mit dem „Oberpfälzer Baum-Express“, Sonntag ab 15 Uhr mit dem Akkordeon-Ensemble Schwägerl, ab 19 Uhr mit dem Zitherclub Erbendorf.

SONNTAG

■ Bärnau

„Adamek und Weißchen“ um 15 Uhr auf der Freilichtbühne.

■ Waldsassen

AOK-Radsonntag mit Sternfahrt zur Umweltstation im Natur-Erlebnisgarten, 14 bis 17 Uhr Rahmenprogramm.

Gartenfest der Stiftländer Jugend- und Blaskapelle ab 14 Uhr beim Probenraum, Pfaffenreuther Straße.

KONTAKT

So erreichen Sie uns:
Der neue Tag Tirschenreuth:
Redaktion
Vermittlung 09631/7010-0
Berthold Zeitler 09631/7010-20
Werner Schirmer 09631/7010-15
Harald Dietz 09631/7010-19
Michaela Kraus 09631/7010-18
Paul Zrenner 09631/7010-21
Udo Lanz 09631/7010-23

Schafskälte droht mit Bodenfrost

VON ANDY NEUMAIER

Dieses Wochenende bringt von allem etwas. Erst kräftigen Regen, dann ein bisschen Sonne und nur noch einzelne Schauer, Wind... Was weiter fehlt, ist die Sommerluft, nach der man sich doch so sehr sehnt. Auch wenn diese Woche erstaunlich sonnig verlief, so fehlt trotzdem das sommerliche Temperaturniveau mit den herrlich lauen Abenden. Jetzt kommt auch noch die Schafskälte, ein Ausreden-Garant für die nächsten zwei bis drei Wetterwochen.

Am heutigen Freitag hängt der Himmel zunächst voller Wolken. Zeitweise fällt starker Regen. Stellenweise



sind zwischen 20 und 40 Liter pro Quadratmeter möglich, vor allem wenn mal ein Gewitter eingelagert ist. Erst gegen SpätNachmittag wird es dann etwas ruhiger im Stiftland. Die Temperaturen sind mau, 13 Grad in Bärnau, 15 in Tirschenreuth und 16 in Erbendorf.

NOTDIENSTE

■ Notruf

Polizei: 110

Feuerwehr: 112

Rettungsdienst: 19 222

■ Ärzte

Ärztlicher Bereitschaftsdienst:
Mittwoch, 13 Uhr, bis Donnerstag, 8 Uhr sowie Freitag, 18 Uhr bis Montag, 8 Uhr.

01805/191212

Zahnärztlicher Notfalldienst:
0941/5987923

Tierärztlicher Notdienst: (nur Sonntag) Dr. Jochen Bloßfeldt, Waldsassen, Telefon 09632/91414; Dr. Hermann Lindner, Plößberg, Telefon 09636/700; Dr. Bernhard Kraus, Tirschenreuth, Telefon 09631/1513.

■ Apotheken

Nachtbereitschaft:
Maximilian-Apotheke Tirschenreuth
Emmeram-Apotheke Windischeschenbach
Marien-Apotheke am Klinikum Marktredwitz
Stadt-Apotheke Arzberg

Bereitschaft bis 19 Uhr:
Marien-Apotheke Mitterteich
Marien-Apotheke Waldsassen
Engel-Apotheke Wiesau
Marien-Apotheke Marktredwitz
Adler-Apotheke Marktredwitz

Bereitschaft bis 20 Uhr:
Rats-Apotheke Marktredwitz.

■ Frauenhaus: 0961/3 89 31 70

■ Schwangerenberatung

Donum Vitae:
Nach Vereinbarung unter Telefon 0961/4016940.

Caritas
Nach Vereinbarung unter Telefon 09631/79892-0.

Gesundheitsamt:
Nach Vereinbarung unter Telefon 09631/707611 oder 707622.

KURZ NOTIERT

Baumfällarbeiten am Radweg

Tirschenreuth. Wegen Baumfällarbeiten wird der Radweg Tirschenreuth – Liebenstein im Bereich des Waldstückes zwischen dem Kaolinwerk Schmelitz und dem Bahnhof Liebenstein von Montag, 21. Juni, bis Freitag, 25. Juni, teilweise gesperrt. Wenn möglich, wird über angrenzende Waldwege mit Beschilderung umgeleitet. In Einzelfällen erfolgt die Sperrung durch Ordner, die den Verkehr nur während des Fällvorganges für wenige Minuten anhalten. Die Umleitung über die angrenzenden Waldwege ist mit herkömmlichen Rädern befahrbar.

Diözesanwallfahrt nach Konnersreuth

Tirschenreuth. Die Stefanusgemeinschaft des Bistums Regensburg veranstaltet am Sonntag ihre Diözesanwallfahrt nach Konnersreuth und zur Kappl. Treffpunkt von 8.30 bis 8.45 Uhr vor der Kirche in Konnersreuth. Um 9 Uhr Gottesdienste. Um 10 Uhr Führung durch die Resl-Stätten mit Geburtshaus, Grab und Garten sowie Kirchenführung.

Nach dem Mittagessen im Gasthaus Schiml um 13.45 Uhr Fahrt zur Dreifaltigkeitskirche Kappl mit Führung und Andacht. Anschließend um 15 Uhr Kaffeepause beim Kapplwirt.

SCHWARZES BRETT

■ Sternwarte

Heute um 22 Uhr ein Videovortrag „Meisterwerke der Technik – die Keck-Teleskope auf dem Mauna Kea auf Hawaii“.



Eine Vielzahl von erfolgreichen Sportlern und Funktionären ehrte der Landkreis mit der Schmeller-Medaille. Gerd Schönfelder hat die Auszeichnung bereits 16 Mal erhalten.

Bild: jr

Vorbilder nicht nur im Sport

Landkreis ehrt erfolgreiche Sportler mit der Schmeller-Medaille

Tirschenreuth. (jr) Welchen Stellenwert der Sport im Landkreis genießt, wurde bei der Ehrung am Mittwochabend im Landratsamt deutlich: Da zeichnete der Landkreis erfolgreiche Sportler mit der Schmeller-Medaille aus.

In Gold hat diese Auszeichnung Gerd Schönfelder bereist zum 16. Male erhalten. Landrat Wolfgang Lippert bezeichnete den „Stier von Kulmain“ als eine sportliche Ausnahmeerscheinung und als ein Aushängeschild für den Landkreis. Bei den diesjährigen Paralympics im kanadischen Vancouver gewann er heuer viermal Gold und einmal Silber.

Die Johann-Andreas-Schmeller-Medaille in Silber, mit Buchgeschenk und Ehrenurkunde, erhielten dann die weiteren Sportler. Geehrt wurde die Bayerische Meisterin im Hammerwerfen, Sabine Schnurrer (TB Jahn Wiesau), die deutsche Meisterin im Sommerbiathlon Kerstin Schmidt (Schützenverein Edelweiß Siegritz), die Sportschützen Katja Müller und Michael Buchbinder (beide „Einigkeit Hubertus“ Kastl), die deutsche Vizemeisterin mit dem Luftgewehr und Kleinkaliber wurden.

Bayerischer Meister im Speedskating wurde Lukas Ast (TB Jahn Wiesau). Bereits zum 31. Mal hat Helmut Effenberger (TB Jahn Wiesau) das Sportabzeichen des Deutschen Olympischen Sportbundes errungen,

sowie zum 29. Mal das Bayerische Sportleistungsabzeichen in Gold. Geehrt für sein sportliches Lebenswerk wurde Alois Gmeiner (SV Schönkirch), der es als Skilangläufer bislang zu 20 Podiumsplätzen bei Bayerischen und Deutschen Meisterschaften brachte.

Bayerische Meisterin im Leichtathletik-Fünfkampf und im Schleuderball wurden Christina Bauernfeind und Isabella Ernstberger (beide TuS Mitterteich). Christina Bauernfeind wurde zudem einmal Österreichische Meisterin in Halle und vierfache Wiener Landesmeisterin in der Leichtathletik. Isabella Ernstberger belegte bei den Deutschen Meisterschaften im Schleuderball den sechsten Platz.

Bayerische Meisterin in der Staffel wurde die Wiesauer Biathletin Viktoria Völkl, die für den oberfränkischen Skiclub Neubau startet. Europameister mit dem Enduro-Quad in der Klasse über 450 ccm und Vize-Europameister in der Gesamtwertung aller Klassen wurde Jürgen Mohr (MSC Stiftland Mitterteich). Maximilian Schulz vom gleichen Verein wurde Deutscher Meister im Jugend-Trial, sowie ADAC-Juniorsportler 2009. Den dritten Platz bei Deutschen Meisterschaften erreichte Niko Weber vom Bogensportclub Bärnau in der Jugendklasse mit dem Blankbogen.

Geehrt wurden auch verdiente Funktionäre. So ist Wolf-Detlef Hoffmann (Wasserwacht Wiesau) seit

1982 Technischer Leiter, dazu leitet er sieben Jahre als Vorsitzender die Geschicke der Wasserwacht Wiesau. Geehrt wurden die Schützenfunktionäre Herbert Mattes, Horst Bauer, Alfons Höchtl und Horst Peraus (alle Schützengeellschaft Thumsenreuth). Herbert Mattes gehört sogar der Deutschen Polizei-Nationalmannschaft an, Horst Bauer ist Trainer des Landeskaders im Oberpfälzer Schützenbund, Alfons Höchtl war sieben Jahre lang Vorsitzender des Schützenvereins und ist Schatzmeister des Oberpfälzer Schützenbundes. Horst Peraus ist seit 30 Jahren aktiver Schütze und Ansprechpartner für die anstehenden Rundenwettkämpfe. Seine Leistungen im Klein- und Großkaliberschießen sind hinlänglich bekannt.

Geehrt wurde German Helgert, der langjährige Leiter des Tirschenreuther Schwimmclubs. Landrat Wolfgang Lippert würdigte ihn als „Motor“ der überaus erfolgreichen Schwimmer. Gerhard Priemer (TB Jahn Wiesau) war mehrfacher bayrischer Meister im Diskuswerfen und Kugelstoßen. Jetzt bringt er seine Erfahrung auch auf überörtlicher Ebene ein. „Leichtathletik war und ist sein Leben“, sagte der Landrat. Seit 2005 ist er Vorsitzender seiner Heimatvereins TB Jahn Wiesau.

Musikalisch wurde die Feier von der Jazz-Combo der Kreismusikschule umrahmt. Ein weiterer Bericht über die erstmalige Ehrung der Mannschaften folgt.

DAS WETTER ZUM WOCHE NENDE



Ein dickes Fell braucht man schon, bei dem Wetter. Den Schafen allerdings kann die sprichwörtliche Kälte nichts anhaben. Zumaldest Wollpullover sollten an diesem Wochenende die Besucher der zahlreichen Feste im Stiftland schon mit dabei haben.

Bild: Grüner

Am Samstag ist es ebenfalls in der Früh und am Vormittag eher noch wolkig, meist aber trocken. Am Nachmittag wechseln Sonne und Wolken dann in einem eher trockenen Mix ab. Schauer treten nur vereinzelt im Steinwald oder mal am Grenzkamm auf, sind aber unwahrscheinlich. Die Temperaturen bleiben im frischen Nordwestwind bei 14 Grad in Konnersreuth, 16 in Mitterteich und 17 in Richtung Waldnaab kleben. In der Nacht zu Sonntag kann bei klarem Himmel sogar Bodenfrost auftreten.

Der Sonntag selbst wird eher wolkig mit – über den Tag verteilt – zwei bis vier Sonnenstunden. Ab und zu tröpfelt es, viel wird es aber nicht. Kein Fisch, kein Fleisch, ein echtes Unentschieden also. Und auch die Temperaturen haben eher typisch nordoberpfälzische Charme bei nordwest-windigen 12 Grad in Mähring, 14 in Waldershof und gerade so 15 oder 16 Grad in Wiesau.

Vor allem am Montag gibt es noch viele Wolken und einige Schauer, aber

der weitere Wochenverlauf bringt dann eher trockenes Wetter und die Sonne setzt sich von Tag zu Tag besser durch. Sommer wird es zwar nicht, aber immerhin steigen die Temperaturen allmählich wieder auf 20 Grad und knapp darüber. Mittlerweile machen eben selbst die kleinsten Häppchen Freude.

Weitere Informationen im Internet:
www.oberpfalznetz.de/wetter
www.meteototal.de, www.wetteronline.de

SCHWARZES BRETT

■ Sternwarte

Heute um 22 Uhr ein Videovortrag „Meisterwerke der Technik – die Keck-Teleskope auf dem Mauna Kea auf Hawaii“.